Adhoc Meldung: Erdbeben in NRW (Update 9:28 Uhr)

by admin - Donnerstag, September 08, 2011

http://www.mindener-rundschau.de/index.php/2011/09/08/adhoc-meldung-erdbeben-in-nrw/

NRW/Goch/Dortmund(mr) Um 21:02 Uhr bebte die Erde in Teilen von Nordrheinwestfalen. Das Zentrum den Bebens soll ich nordrheinwestfälischen Goch liegen. Das Erdbeben habe eine Stärke von 4,6 auf der Richterskala erreicht. In Düsseldorf wackelte die Erde. Auch in Dortmund waren starke Erschütterungen zu spüren. In Dortmund seien aber keine Beschädigungen festzustellen. Menschen spürten die Auswirkung bis in das Münsterland hinein. Genaueres ist noch nicht bekannt. Im Kreis-Minden-Lübbecke und OWL waren keine Auswirkungen mehr zu spüren.

Nach Meldungen aus Wuppertal habe das Beben circa fünf bis sieben Sekunden gedauert. Derzeit wird über Nachbeben in der Nacht spekuliert. Genaueres ist nicht bekannt. Neben Goch soll nun auch Herzogenrath als Epizentrum des Bebens möglich sein.

Das Geoforschungsinstitut in Potsdam hat mittgeteilt, das ihrer Ansicht nach das Epizentrum in der Nähe von Emmerich am Rhein liege. Nach ersten Aussagen der Bundesanstalt für Geowissenschaften in Hannover soll, das Epizentrum im niederheinischen Moers gelegen haben.

Inzwischen hat die Erdbebenstation Bensberg die Stärke am späten Abend mit 4,4 auf der Richterskala ausgewiesen. Auch für die Erdbebenstation Ben Das Epizentrum sei in Goch am Niederrhein gewesen, sagte der Leiter der Erdbebenstation, Professor Klaus Hinzen von der Universität Köln.

Nach dem Erdbeben hatten Feuerwehren in ganz Nordrhein-Westfalen Anrufe von hunderten von besorgten Bürgern erhalten. So gingen aus dem Ruhrgebiet und aus dem Münsterland, aber auch aus dem hundert Kilometer entfernten Köln/Bonner Raum Anrufe ein. Die meisten verzeichnete die Polizei in Kleve, das zehn Kilometer, von Goch entfernt liegt. Hier gingen innerhalb kürzester Zeit mehr als 350 Notrufe ein.

PDF generated by Kalin's PDF Creation Station